

Fachsymposium Palliative Care: Donnerstag, 16. August 2018

Arbeiten im Netz – Netz in Arbeit

Zusammenarbeit ist die Basis der Palliative Care

16. August 2018, 09.00 – 17.30 Uhr, Universität Bern/UniS, Schanzeneckstr. 1, 3012 Bern

Moderation:

Beatrice Hengartner, Spitalzentrum Biel (Vormittag),

Steffen Eychmüller, Universitäres Zentrum für Palliative Care, Bern (Nachmittag)

	Thema	Referent
1. Teil	08.00	Registration
	09.00	Einleitung
	09.05	Wie ist die spitalexterne Versorgung im Kanton Bern organisiert und finanziert?
	09.20	Aktueller Stand des Modellversuchs Mobiler Palliativer Dienst (MPD) im Kanton Bern
	09.35	Palliative Care und Vernetzung auch bei Kindern – Zusammenarbeit der Kinderklinik und Spitex
	10.05	Die EMSP BEJUNE – ein MPD der 2. Interventionslinie
	10.30	Kaffee-Pause
	11.00	Entscheidungsfindung am Lebensende und deren Bedeutung für das Netz
	11.30	Alters- und Pflegeheim: ein Knoten im Netzwerk?
	11.50	144 – Da ist das Netz unabdingbar
2. Teil	12.10	Lunch-Pause
	13.10	«Was wenn ...» Vorausplanung unter Nutzung des Basisdokuments – Spitalinterne und –externe Perspektive (Fallgeschichte)
	13.40	Was erwarten die Fachpersonen aus dem spitalexternen Bereich von der gesundheitlichen Vorausplanung und was können sie beitragen?
	13.55	«Plan B» – was erwarten Betroffene?
	14.10	«Selbstfinanzierung» Ökonomischer Impact der Vernetzung in der Palliative Care
	14.40	Erfolgsfaktoren bei der Vernetzung im Bereich der Betreuung von lungenkranken Menschen zuhause
	15.10	Diskussion
3. Teil (öffentlich)	15.30	Kaffee-Pause
	16.00	Von der Prävention zur Palliation – was wir in der Gesundheitsregion „xunds-grauholz“ gemeinsam lernen.....
	16.40	Lesung aus dem Buch „Woran um Himmelswillen sollen wir noch sterben?“ mit anschliessender Diskussion
	17.30	Abschluss

Weitere Infos unter: www.palliativzentrum.insel.ch und www.palliativebern.ch.